

Warum Wolle und was sind die Unterschiede?

Wolle – also Naturhaare – hat etliche Eigenschaften welche sie ideal für Bettdecken macht. Einige Eigenschaften gelten für alle Wollarten:

- ✓ thermoregulierend: daher geeignet für Sommer und auch Winter
- ✓ kann viel Feuchtigkeit aufnehmen. Diese verdunstet dann an der Oberfläche (aussen) der Bettdecke und kühlt damit im Sommer. Wolle kann bis zu einem Drittel des Eigengewichts an Feuchtigkeit aufnehmen ohne sich selbst feucht oder sogar nass anzufühlen
- ✓ absorbiert die meisten unangenehmen Gerüche
- ✓ die Wollfasern reiben ständig aneinander wodurch sich die Fasern selbst reinigen
- ✓ elastisch
- ✓ gut bei Rheuma und rheumatischen Beschwerden
- ✓ nachhaltig und erneuerbar
- ✓ biologisch abbaubar
- ✗ nicht waschbar

Unterschiede zwischen den verschiedenen Wollen

Auch wenn viele Eigenschaften für alle Wollarten zutreffen, gibt es doch Unterschiede:

	Alpakawolle	Kamelwolle	Schafschurwolle
Wollgewicht	sehr leicht	sehr leicht	leicht
Faserdicke	etwa 22 Mikron	etwa 16 Mikron	etwa 30-40 Mikron
Hohlfaser	ja	ja	nein
für Allergiker geeignet	ja	ja	bedingt
Lanolin/Wollfett	kein bis sehr wenig	sehr wenig	ja
Regional verfügbar	ja	nein	ja
Preis	teuer	eher teuer	günstig
Haltbarkeit	sehr gut	sehr gut	gut
verfilzen	weniger als Schafwolle	weniger als Schafwolle	anfällig
Reissfestigkeit/ Robustheit	sehr gut	sehr gut	mittel
Wie gut wärmt Wolle?	sehr gut → leichte Decken	sehr gut → leichte Decken	gut
Eigengeruch	sehr wenig	sehr wenig	kann vorhanden sein